

RECKLI[®] Epoxi Flex-Spachtel

zweikomponentige Spachtelmasse auf Epoxidharzbasis

RECKLI Epoxi Flex-
Spachtel

Produkt 07033
Ausgabe 01/16

EIGENSCHAFTEN

RECKLI Epoxi Flex-Spachtel ist eine lösungsmittelfreie, schnellhärtende, zweikomponentige Spachtelmasse auf Epoxidharzbasis, nahezu schrumpffrei aushärtend.

RECKLI Epoxi Flex-Spachtel ist einwandfrei verträglich mit anderen RECKLI Epoxi-Beschichtungen.

ANWENDUNG

RECKLI Epoxi Flex-Spachtel wird in erster Linie zum Ausbessern von Löchern, Vertiefungen, Rissen, Stoßnähten und Unebenheiten auf Holz-, Stahl- und Betonuntergründen angewendet, die anschließend beschichtet werden sollen.

TECHNISCHE DATEN

Eigenschaft	Wert	Norm
Mischungsverhältnis (Stamm : Härter):	1 : 1	(nach Gewichtsteilen)
Verarbeitungstemperatur:	+10 °C – +30 °C	
Topfzeit (200-g-Ansatz bei +21 °C):	ca. 4 – 5 min	
schleifbar nach:	1½ – 2 h	
früheste Belastbarkeit (bei +21 °C):	3 – 4 h	
Spez. Gewicht:	1,85 g/cm ³	

Diese Angaben stellen typische Richtwerte dar und sind nicht zur Erstellung von Spezifikationen bestimmt.

UNTERGRUND

Der Untergrund muss tragfähig, sauber, trocken und frei von Wachs, Fett oder Öl sein. Kunststoffe wie Phenol- oder Epoxidharze müssen leicht angeschliffen werden. Bei anderen Kunststoffen ist zur Prüfung auf ausreichende Haftfestigkeit ein Vorversuch erforderlich.

Stöße von Platten oder Tafeln müssen eine Fugenbreite von 3 – 5 mm aufweisen und im Bereich des Stoßes fest am Untergrund fixiert sein (ggf. Verschraubung), bevor die Fuge verfüllt wird.

VERARBEITUNG

Vor Beginn der Arbeiten werden beide Komponenten jede für sich gründlich aufgerührt. Der Härter bildet gelegentlich in Kontakt mit der Luft Salze, die nicht

RECKLI GmbH

Gewerkenstraße 9a
D-44628 Herne

Tel +49 2323 1706-0

Fax +49 2323 1706-50

info@reckli.de

www.reckli.de

eingearbeitet werden können. Diese müssen vom Material abgenommen werden. Der Härter (B) wird dem Stamm (A) zugegeben und homogen bis zum Erreichen einer einheitlichen dunkelgrauen Färbung vermischt. Hierbei ist das Material an den Wandungen des Behälters in den Mischvorgang mit einzubeziehen. Je nach Auftragsstärke ist RECKLI Epoxi Flex-Spachtel nach 1½ – 2 Stunden schleifbar, frühestens belastbar nach 3 – 4 Stunden.

GERÄTEREINIGUNG

Werkzeuge lassen sich mit saugfähigen Tüchern oder Lappen, bei Bedarf mithilfe von RECKLI Epoxi-Reinigungsmittel reinigen, einfaches Einlegen in Lösemittel genügt nicht.

GEBINDEGRÖßEN

Gebindepaare: 1 kg.

LAGERUNG

In trockenen Räumen bei Raumtemperatur lagern. RECKLI Epoxi Flex-Spachtel ist in geschlossener Originalverpackung bei Temperaturen von ca. 18 °C 6 Monate nach Lieferdatum haltbar. Angebrochene Gebinde sind sofort nach Gebrauch wieder gut zu verschließen.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Beachten Sie bitte auch folgende Informationsschriften:

„Allgemeine Hinweise für den Gebrauch von RECKLI Zweikomponentenharzen“.

SCHUTZHINWEISE

Haut und Augen sind gegen Kontakt mit Harz oder Härter zu schützen. Dämpfe, die sich nach längerem Stehen in den Dosen sammeln können, nicht einatmen. Bitte beachten Sie das entsprechende Sicherheitsdatenblatt und die Hinweise auf dem Etikett zur Gefahrstoff- und Gefahrgutverordnung. Dieses Merkblatt soll lediglich als Verarbeitungshinweis dienen. Es nimmt nicht für sich in Anspruch, verbindlich und für alle Anwendungsmöglichkeiten gültig zu sein. Wir empfehlen, in jedem Fall einen auf die jeweilige Praxis abgestimmten Vorversuch durchzuführen.

Mit diesem Merkblatt verlieren alle früheren Merkblätter über RECKLI Epoxi Flex-Spachtel ihre Gültigkeit.